

Alphabetisches Verzeichnis (Ausgabe 1970)

Hat die Aufgabe, das Auffinden der einzelnen im systematischen Verzeichnis enthaltenen Waren und ihre Zuordnung zu den entsprechenden Warengruppen, -zweigen und -klassen zu erleichtern.

Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik (Ausgabe 1973)

Umfaßt 21 Abschnitte, 99 zweistellige Kapitel, 1165 vierstellige Tarifnummern und 8379 sechsstellige Warennummern (Warenarten). Abschnitte, Kapitel und 1 097 Tarifnummern sind aus dem Deutschen Gebrauchs-Zolltarif übernommen und stimmen in dieser Form mit dem Brüsseler Zolltarifschema 1955 und dem Gemeinsamen Zolltarif der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft überein. Weitere 67 — nicht im Zolltarif enthaltene — »Tarifnummern« dienen nur statistischen Zwecken; sie sind am Schluß ihrer Kapitel aufgeführt. Ein alphabetisches Stichwortverzeichnis im Anhang erleichtert das Auffinden der gesuchten Warenarten.

Internationales Warenverzeichnis für den Außenhandel (rev. SITC, 1961)

Deutsche Übersetzung der ausführlichen Texte der revidierten SITC. In dieser revidierten Fassung sind die SITC und das Brüsseler Zolltarifschema so aufeinander abgestimmt, daß die fünfstelligen SITC-Nummern den Tarifnummern oder Teilen des Brüsseler Zolltarifschemas entsprechen, so daß sie mit Hilfe des Brüsseler Zolltarifschemas und seiner Erläuterungen definiert werden können.

Gegenüberstellungen

Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik (WA) und für die Industriestatistik (WI) (Stand 1964)

Internationales Warenverzeichnis für den Außenhandel (SITC) mit Warenverzeichnis für die Industriestatistik (WI) (Stand 1971)

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969)

Systematisches Verzeichnis der Güterbenennungen mit 10 Abteilungen, 52 Hauptgruppen und 175 Gruppen. Es ist mit dem Internationalen Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik und dem Brüsseler Zolltarifschema 1955 vergleichbar.

Güterverzeichnis für den Privaten Verbrauch (Ausgabe 1963)

Rahmenverzeichnis für die Gliederung des Privaten Verbrauchs in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe, den laufenden Wirtschaftsrechnungen, dem Preisindex für die Lebenshaltung usw. Das Güterverzeichnis umfaßt 9 Hauptgruppen, 46 Gruppen und 88 Untergruppen.

C. Personensystematiken**Klassifizierung der Berufe (Ausgabe 1970)**

Systematisches Verzeichnis der Berufsbenennungen, gegliedert nach 6 Berufsbereichen, 86 Berufsgruppen, 328 Berufsordnungen und 1672 Berufsklassen. Alphabetisches Verzeichnis mit Angabe der jeweiligen Berufsordnung für die amtliche Statistik des Erwerbslebens.

Internationale Standardklassifikation der Berufe (ISCO) (Deutsche Ausgabe 1968)

Deutsche Übersetzung der 1968 vom Internationalen Arbeitsamt herausgegebenen »International Standard Classification of Occupations«.

Handbuch der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) (Ausgabe 1968)

Deutsche Ausgabe der 8. Bearbeitung des »Internationalen Verzeichnisses der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen«. Systematik, die hauptsächlich für die Statistik der Todesursachen verwendet wird. Band I: Systematisches Verzeichnis, Band II: Alphabetisches Verzeichnis.

Verzeichnis der Krankheiten, Gesundheitsschädigungen und Todesursachen für die Statistik der Sozialversicherungsträger (Ausgabe 1962)

Für die Zwecke der Statistik der Sozialversicherungsträger aus dem »Internationalen Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen« abgeleitet.

Verzeichnis der Religionsbenennungen (Ausgabe 1970)

Dient der Gruppierung der Bevölkerung nach der Religionszugehörigkeit in der Statistik.

D. Regionalsystematiken**Amtliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland (Ausgabe 1971)**

Alphabetisches und systematisches Verzeichnis der Gemeinden mit Bevölkerungszahlen 1961 und 1970 sowie Angaben über Fläche, Haushalte, statistische Kennziffer, Koordinatenschlüssel und Postleitzahl (Stichtag für den Bevölkerungsstand: 27. 5. 1970, für den Gebietsstand: 1. 1. 1971). Im Teil »B. Systematisches Verzeichnis der Gemeinden« werden als Ergänzung zu den statistischen Daten das zuständige Amts-, Arbeits-, Sozial- und Verwaltungsgericht, Arbeits-, Finanz- und Zollamt, die Handwerks-, Industrie- und Handelskammer, die Oberpostdirektion und das Kreiswehrersatzamt sowie das Standesamt für jede Gemeinde nachgewiesen. Im Teil C wird der Nachweis über Namens- und Grenzänderungen von Gemeinden und Verwaltungsbezirken in der Zeit vom 6. 6. 1961 bis 1. 1. 1971 geführt. Ein alphabetisches Verzeichnis aller Gemeinden enthält der Teil D.

Wohnbevölkerung in den Postleiteinheiten und in ausgewählten administrativen Gebietseinheiten am 27. 5. 1970

Enthält für Postleitzonen, -räume, -gebiete und -bereiche Bevölkerungsdaten der Volkszählungen 1970 und 1961 unter Berücksichtigung der eingetretenen Grenzänderungen; ferner Angaben für ausgewählte Bezirke wie Gerichts-, Arbeitsamts-, Finanzamts-, Zollamts-, Handwerks- und Industrie- und Handelskammerbezirke sowie der Kreiswehrersatzämter.

Statistische Kennziffern der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland (Ausgabe 1970 mit Ergänzungen)

Enthält in systematischer und alphabetischer Ordnung die Verwaltungsbezirke und Gemeinden. Außerdem weist es die Gliederung nach Naturräumen nach. Für jede Gemeinde werden die statistische Kennziffer, die Naturraumkennziffer und der Koordinatenschlüssel nachgewiesen. (Neufassung in Vorbereitung.)

Alphabetisches Länderverzeichnis für die Außenhandelsstatistik (Stand 1. 1. 1973)

Enthält sämtliche Positionen des systematischen Länderverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und die dazu gehörenden Teilgebiete in alphabetischer Folge.

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen (Ausgabe 1969)

Nach 77 zweistelligen Verkehrsgebieten (darunter 22 im Bundesgebiet) und 307 dreistelligen Verkehrsbezirken (darunter 76 im Bundesgebiet) systematisch gegliedertes Verzeichnis. Es wurde im Zusammenhang mit der Regionalgliederung für Zwecke der Europäischen Gemeinschaften geschaffen und dient der Nachweisung der transportierten Güter nach einheitlichen regionalen Merkmalen in den Güterbewegungsstatistiken aller Verkehrswege.

E. Sonstige Systematiken**Verzeichnis der Höheren Schulen, Mittelschulen und Sonderschulen (Ausgabe 1960)**

Nach Bundesländern gegliedert mit Angaben der Adressen, des Schulträgers, Schultyps, der Zahl der Schüler und Lehrkräfte usw.

Verzeichnis der Krankenhäuser in der Bundesrepublik Deutschland (Stand 1. 1. 1969)

Enthält alle in der amtlichen Statistik erfaßten Krankenhäuser, Sanatorien und Entbindungshäuser, die von einem deutschen Träger unterhalten werden und der Aufsicht des jeweils zuständigen Gesundheitsamtes unterstehen. Außer der Adresse des Krankenhauses sind die Zweckbestimmung, die Art, die Kostenträger und die Zahl der planmäßigen Betten aufgeführt.

Dreisprachiges Verzeichnis statistischer Fachausdrücke (Ausgabe 1969)

Enthält eine Zusammenstellung der wichtigsten Ausdrücke der amtlichen Statistik und verwandten Gebieten; es ist ein Hilfsmittel für die internationale Arbeit auf statistischem Gebiet.